

## Der Aufbau von Förderkreisen

### Was ist ein Förderkreis?

Ein Förderkreis ist eine Gruppe von Menschen, die Ihr entwicklungs- politisches Engagement im Ausland ideell und finanziell unterstützen. Sie bauen Ihren Förderkreis selbst auf und führen eigene Aktionen durch. Dabei können Sie beliebig viele Personen, Firmen, Vereine etc. in Ihren Förderkreis aufnehmen, die Sie mit einmaligen oder regelmäßigen Spenden unterstützen.

### Wozu ein Förderkreis?

#### Um Sie ideell zu unterstützen ...

Ein Auslandsaufenthalt im developmentpolitischen Freiwilligendienst stellt hohe Anforderungen an Sie. Schnell erfahren Sie, wie hilfreich und wohltuend es ist, wenn ein Kreis von Menschen, an Ihrem Engagement Anteil nimmt. Der Förderkreis hat den Zweck, Sie bereits in Ihrer Vorbereitung auf die Ausreise persönlich zu unterstützen und aufkommende Fragen mit Ihnen zu besprechen („Was kann ich mir zutrauen? Was bringt mir dieser Dienst?“). Als Dankeschön bekommen Ihre Förderer durch Sie Einblicke in eine andere Kultur und in die developmentpolitische Projekte, die Sie vor Ort unterstützen. Sie können sich regelmäßig per Mail melden, Rundbriefe schreiben und von Ihren Erlebnissen berichten. Vielleicht wird der Förderkreis auch zum Forum, in dem Sie Ihre Erfahrungen diskutieren oder mit Ihren Erfahrungen neue Projekte initiieren.

#### Um Öffentlichkeit für Ihren Einsatzplatz zu schaffen ...

Ihr developmentpolitisches Engagement ist nicht nur im Ausland gefragt, sondern sollte schon davor beginnen. Für die Partnerorganisationen, in denen Sie im Gastland mitarbeiten werden, ist eine breite

Öffentlichkeitsarbeit sehr wichtig! Es geht Ihnen und uns darum, möglichst viele Menschen erfahren zu lassen, welche Arbeit dort geleistet wird, welchen Schwierigkeiten die Menschen vor Ort begegnen und was wir in Deutschland damit zu tun haben. Informieren Sie Ihren Förderkreis darüber und organisieren Sie Veranstaltungen dazu – vor und nach Ihrem Freiwilligendienst.

#### Um Ihren Dienst finanziell zu unterstützen ...

Die Diakonie Württemberg und das Programm „weltwärts“ des BMZ übernimmt viele Kosten, um Ihren Freiwilligendienst im Ausland zu ermöglichen (vgl. Rahmenbedingungen). Die bereit gestellten Gelder der Bundesregierung sind ein wichtiger Zuschuss für Ihren Dienst, sie decken die Kosten aber nicht annähernd.

Deshalb benötigen wir einen Solidaritätsbeitrag von rund 150.-€ pro Auslandsmonat von den Freiwilligen. Mit diesen Spenden

- helfen Sie Ihren eigenen Freiwilligendienst mitzufinanzieren
- können Sie solidarisch andere Freiwillige z.B. im Reverse-Programm (Austausch Jugendlicher nach Deutschland) unterstützen
- ermöglichen Sie die Fortführung des Projektes x-change.

#### Tipps zum Aufbau eines Förderkreises

Der Aufbau von Förderkreisen in x-change ist verbindlich. Persönliche Förderer zu finden kann aber auch einfach Spaß machen. Wir helfen Ihnen gerne beim Aufbau und Ideen-Sammeln. Viele Anregungen, Erfahrungsberichte und Möglichkeiten einen solchen Kreis aufzubauen, bekommen Sie während unserer Vorbereitungsseminare.

#### Weitere Informationen über “x-change”:

Home: [www.x-change-diakonie.de](http://www.x-change-diakonie.de)

Mail: [x-change@diakonie-wuerttemberg.de](mailto:x-change@diakonie-wuerttemberg.de)

